

Stadt Würzburg

...Mehrwert durch digitale Geodaten in der Verwaltung

Annett Heusinger

Dipl.Ing.(FH) Vermessung und Geoinformatik

Baureferat – FA Tiefbau

Geodaten & Vermessung

- Stadt Würzburg – Zahlen & Daten
- Wer sind wir?
- Was machen wir?
- GIS – und nun?
- Fazit



Gesamtfläche:

ca. 87,6 km²

Aufgeteilt in:

13 Stadtbezirke und 3 Stadtteile

Einwohner:

126.567 (Stand 2015)



GIS bei der Stadt Würzburg:

- Einführung 1996
- Ingrada WEB 2013



Kleinkataster

Altlastenflächen
Gewerbeflächen
Höhenbolzen
Kinderbetreuungseinrichtungen
Potenzialflächen
Feingliederung
Wahllokale
Solarkataster

Applikationen | Objekte | Funktionen | Extras | Hilfe | Abmelden

Wahllokale

Schnellsuche: Wahllokale

Stimmbezirk:

Bezeichnung:

Ansprechpartner:

Adresse:

Raum:

Ansprechpartner/Telefon am Wahltag zu erreichen:

Barrierefrei:

Az:

Projektname: Demoprojekt

Ident	TextBox
Bezeichnung	TextBox
Status	Status
Bezeichnung	TextBox
Telefon	TextBox
E-Mail	TextBox

Fachkataster

Baum
Grünflächen
Altlasten
Bebauungsplan
Einwohnerwesen
Verkehrszeichen



-
- Autodesk Infrastructure Map Server
 - Ingrada Web-Interface mit ALKIS-Schnittstelle
 - Anpassung der Layerstruktur (ca. 500)
 - 500 Anwender im Vollzugriff
 - 1200 „Suchen-Gucken-Drucken“-Anwender
 - Datenaufbereitung mit FME
 - eigene Schulungsreihe
 - Kanalkataster derzeit noch ausgelagert

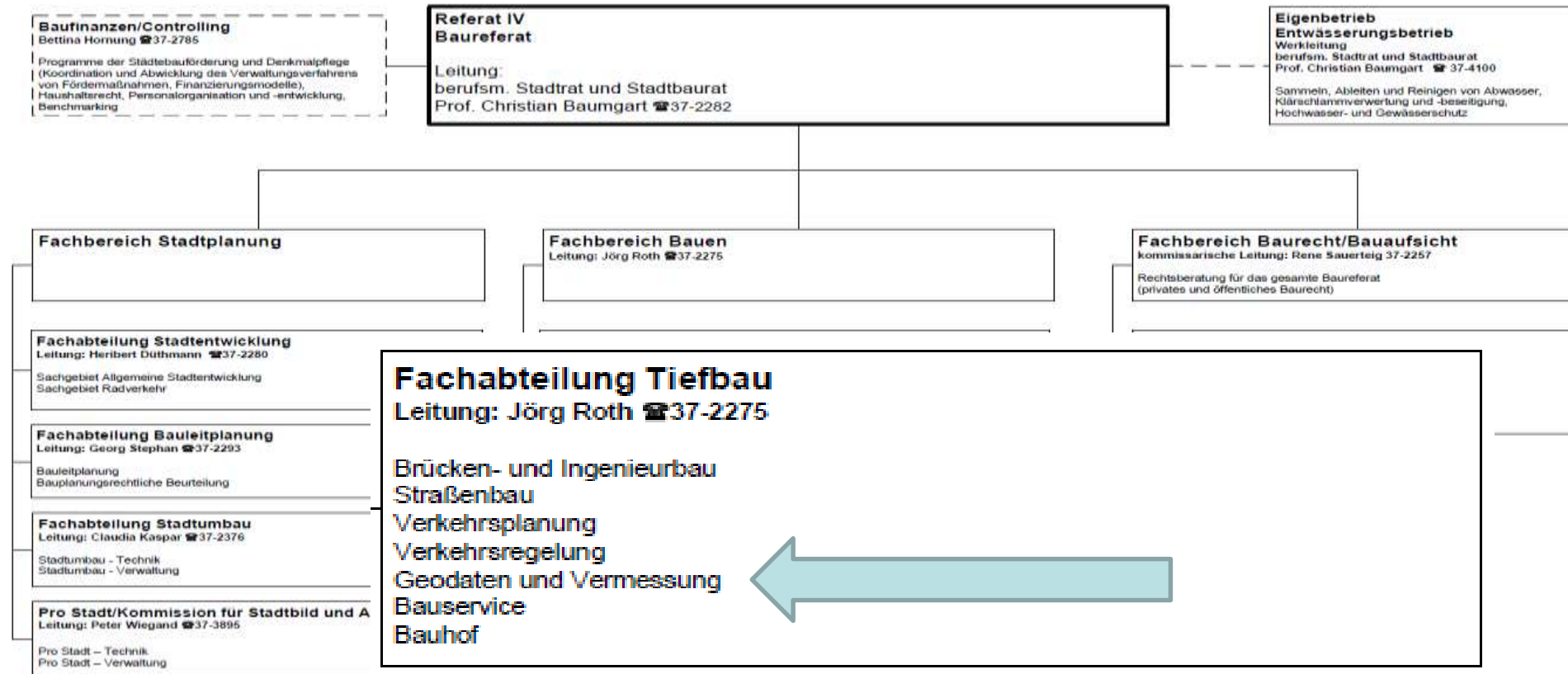
Geodaten & Vermessung

19 Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

- Gutachterausschuss 3
- Meßtrupps 3
- GIS 4
- Innendienst 6



Organisationsplan des Baureferates (Referat IV) der Stadt Würzburg



Geodaten und Vermessung – Geodatenmanagement

- Neueingabe, Pflege und Aktualisierung von Daten im städtischen Geoinformationssystem
- Anpassung bzw. Erweiterung technischen Funktionalitäten im GIS
- Unterstützung bei der Analyse und Auswertung von raumbezogenen Daten
- Beratung bei kommunalen Projekten mit Geodatenbezug
- Umsetzung von kommunalen Prozessen im GIS
- Bereitstellung von Bürgerinformationen mit Geodatenbezug im Internet
- Hausinterne Schulungen im GIS-Bereich

Schaffung stadtinterner Geodateninfrastruktur (GDI)

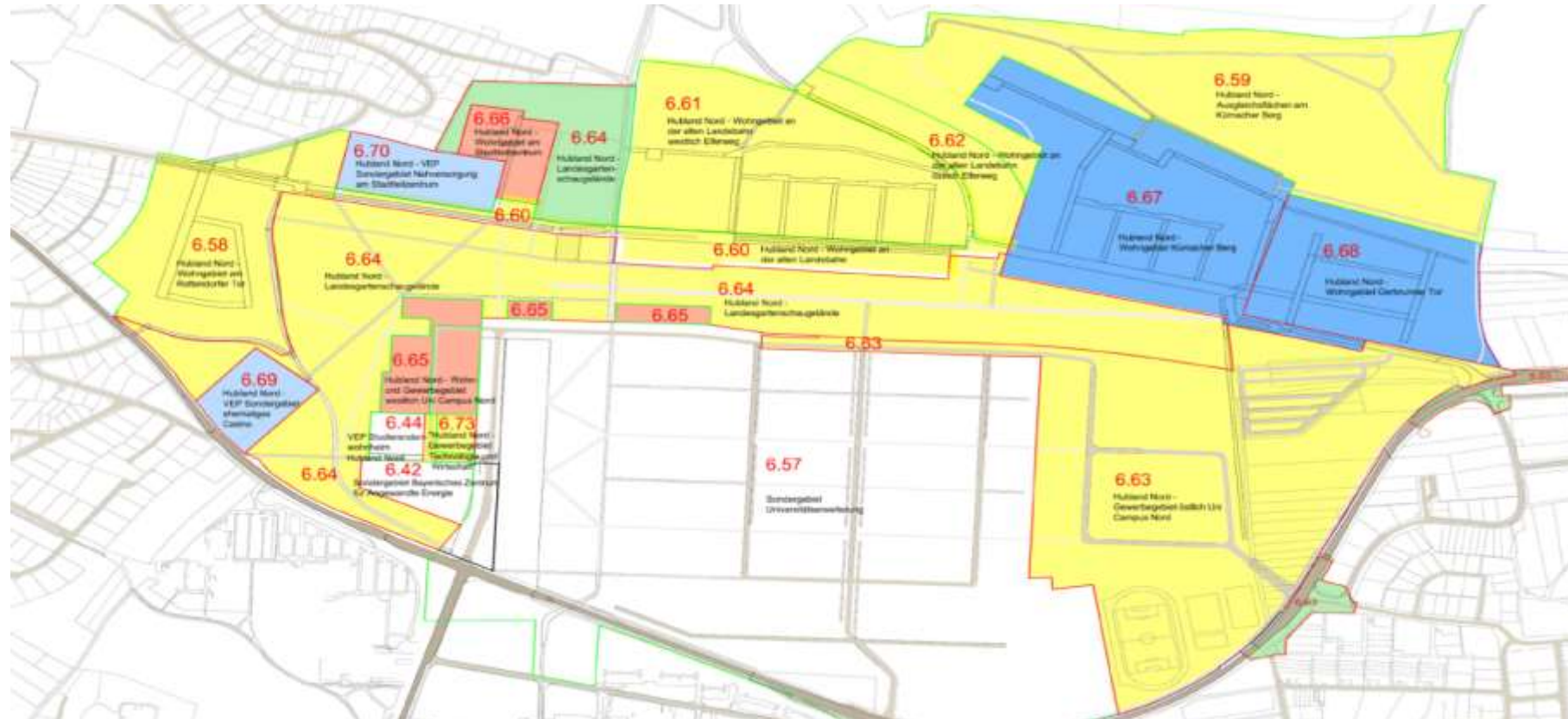
Bedeutung von GDI:

„...übergreifende Vernetzung raumbezogener Daten (Geodaten) für die Unterstützung von effizienten Entscheidungsprozessen in Verwaltung, Wirtschaft und Politik“ Quelle:

www.gdi-de.de



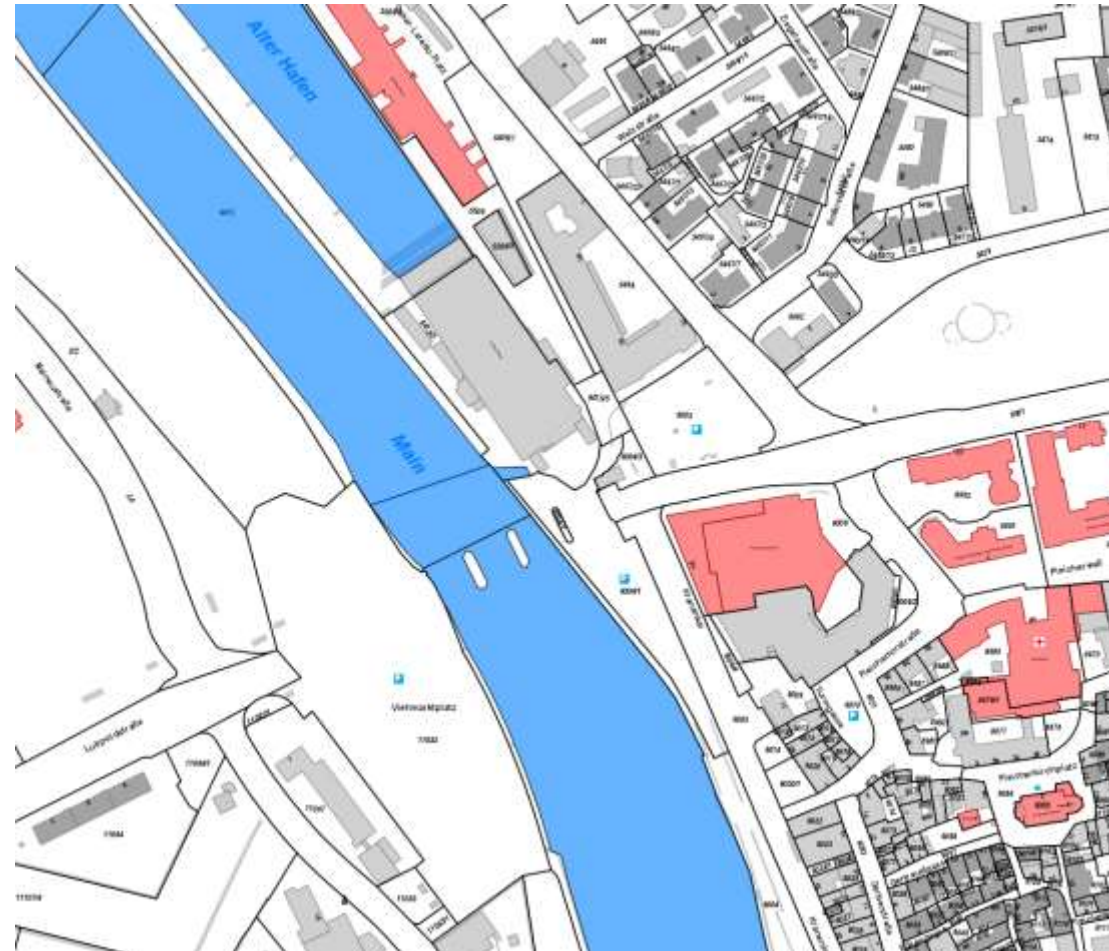
Übersicht der verschiedenen Planungsgebiete am Hubland



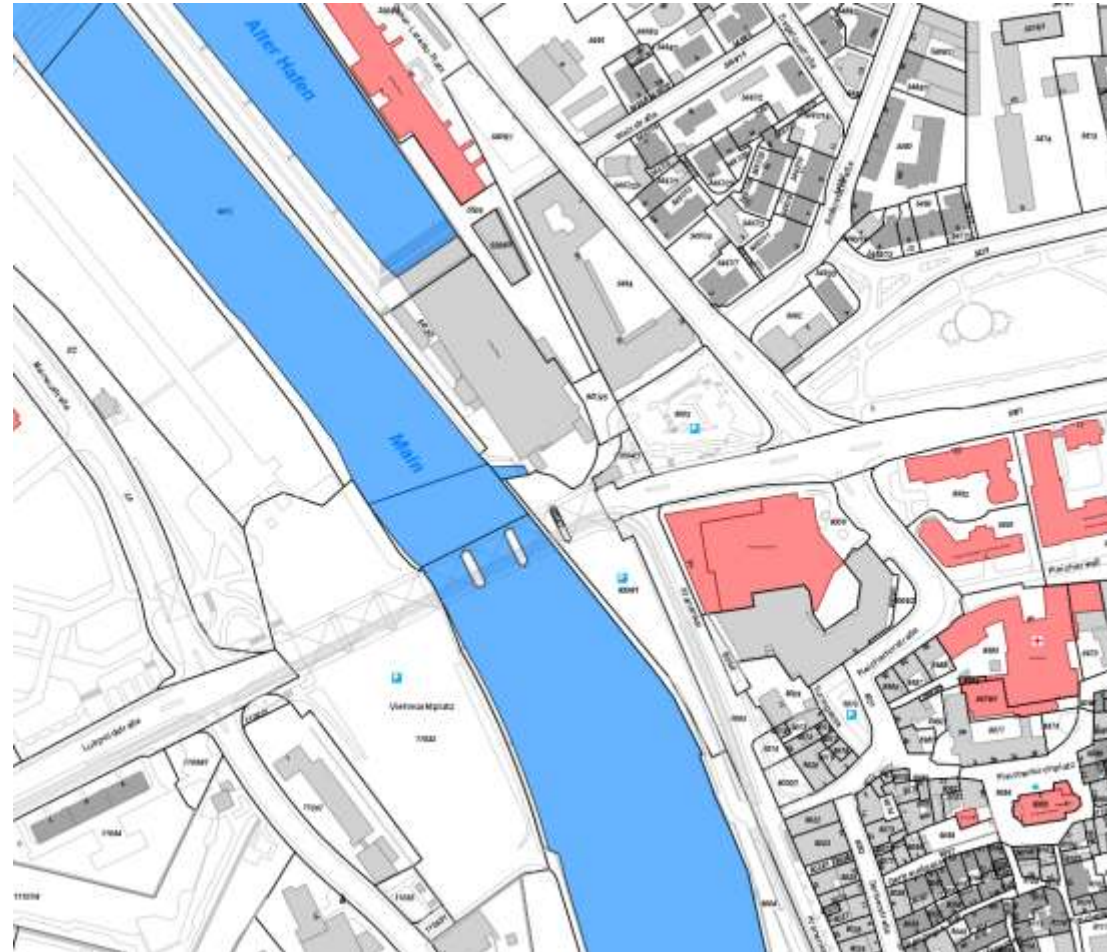
Zusammengefügte Messgebiete am Hubland



Topografie vom ADBV



Topografie Stadt Würzburg

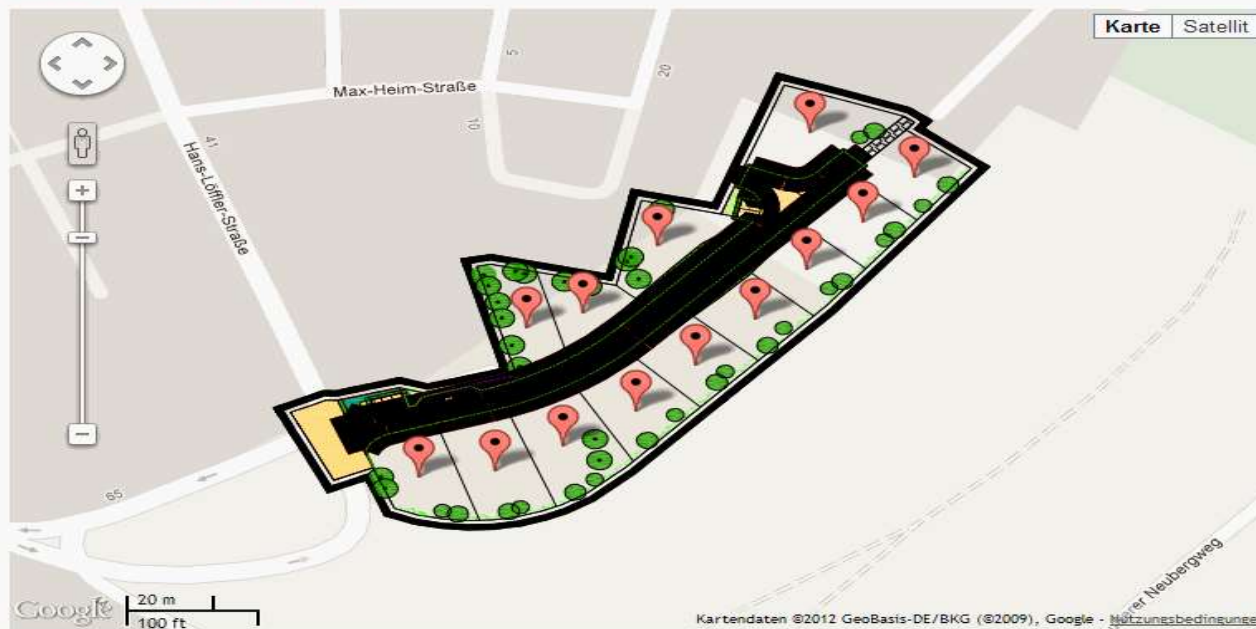


Datenaufbereitung z.B. für das Stadtmarketing

Sie wollen mitbieten? - Hier können Sie sich das entsprechende Bieterformular herunterladen:

 [Bieterformular.pdf](#)

Keesburg - Baugebiet Rebenbogen



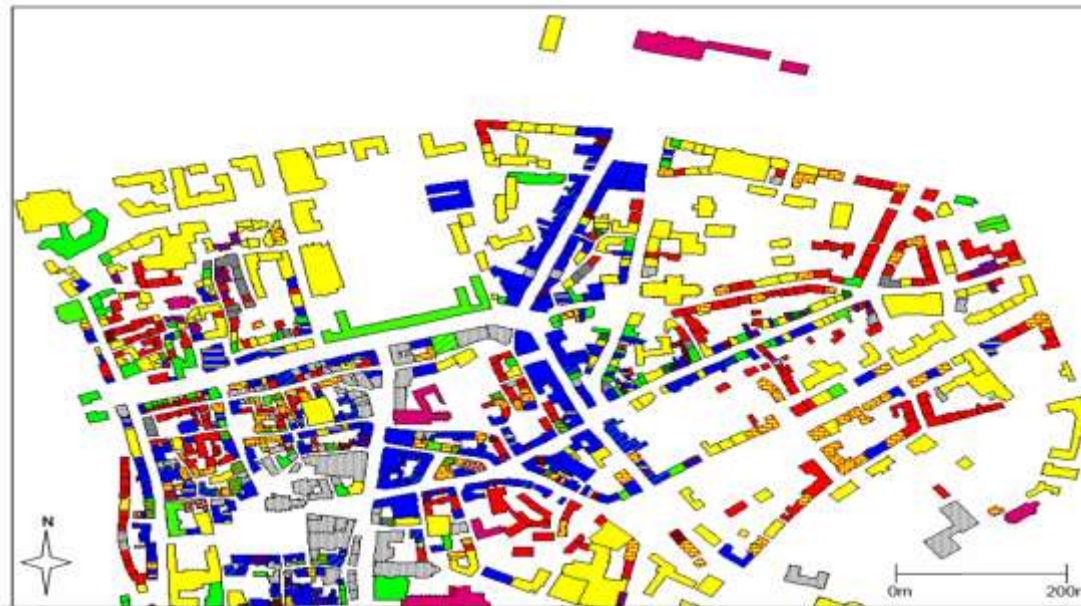
Baugebiet „Am Rebenbogen“



Stadtmonitoring

Ergebnis der
Innenstadtkartierung
Würzburgs nördlich der
Domstraße

Darstellung der
Erdgeschossnutzung



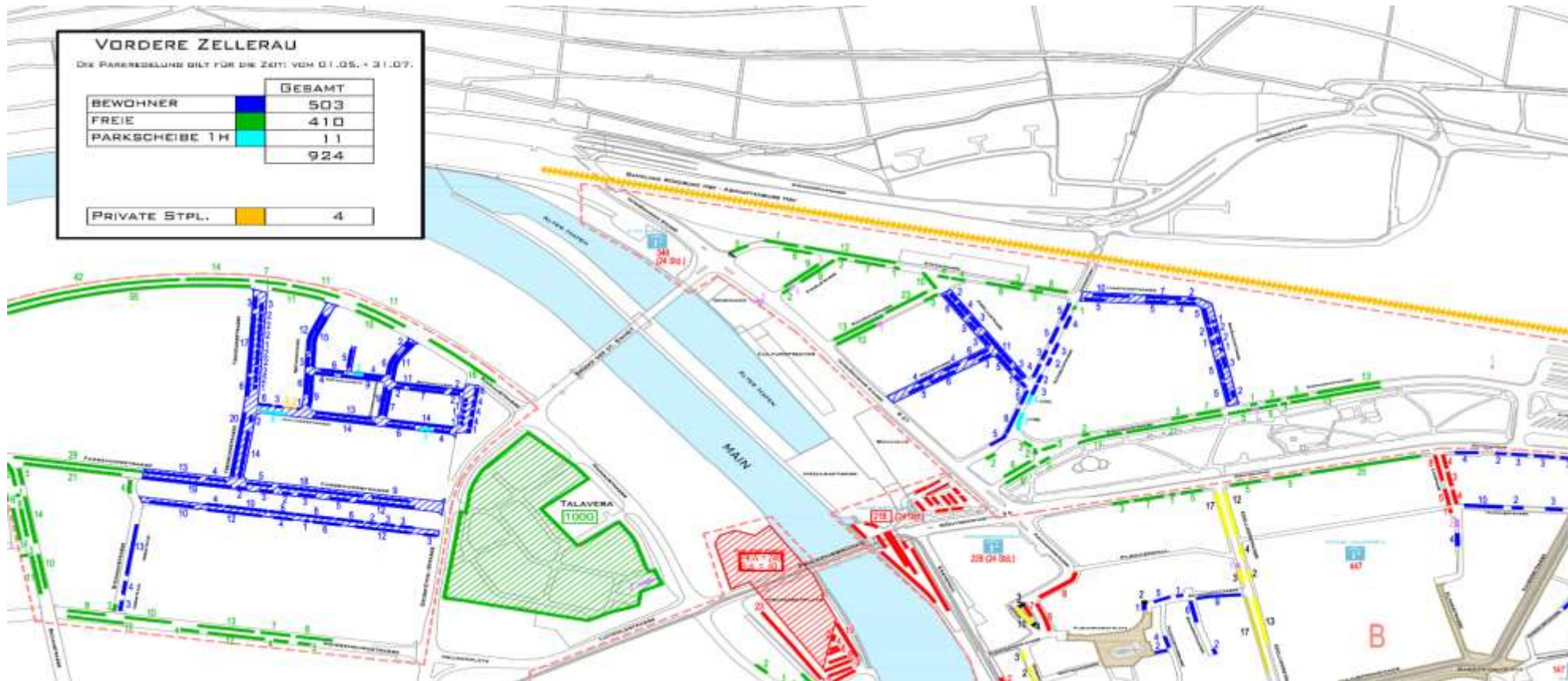
Erdgeschossnutzung Innenstadt Würzburg
Stand August/September 2006.

Kartierung ausstehend	(116)	Dienstleistung/Wohnen	(122)	Industrie	(1)
DIENSTLEISTUNG	(332)	EINZELHANDEL	(270)	Leerstand	(31)
Dienstleistung/Einzelhandel	(30)	Einzelhandel/Gastgewerbe	(20)	Leerstand/Wohnen	(10)
Dienstleistung/Einzelhandel/Gastgewerbe	(3)	Einzelhandel/Leerstand	(3)	Lebensmittelhandwerk	(17)
Dienstleistung/Einzelhandel/Leerstand	(1)	Einzelhandel/Lebensmittelhandwerk	(9)	Lebensmittelhandwerk/Leerstand	(1)
Dienstleistung/Gastgewerbe	(20)	GASTGEWERBE	(84)	Lebensmittelhandwerk/Wohnen	(1)
Dienstleistung/Gastgewerbe/Wohnen	(1)	Gastgewerbe/Leerstand	(2)	unbekannt	(4)
Dienstleistung/Leerstand	(8)	Gastgewerbe/Wohnen	(41)	Öffentliches Gebäude	(22)

Projekt: Einzelhandelsmonitoring
Innenstadt Würzburg



Parkraumübersicht aus ISEK für die Innenstadt

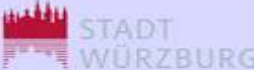


z.B. aus gesetzlichen Verpflichtungen
Bodenrichtwertkarte



Bodenrichtwertkarte auf CD

Bodenrichtwertkarte
zum 31.12.2012



Anmerkungen Hilfe
Legende Impressum

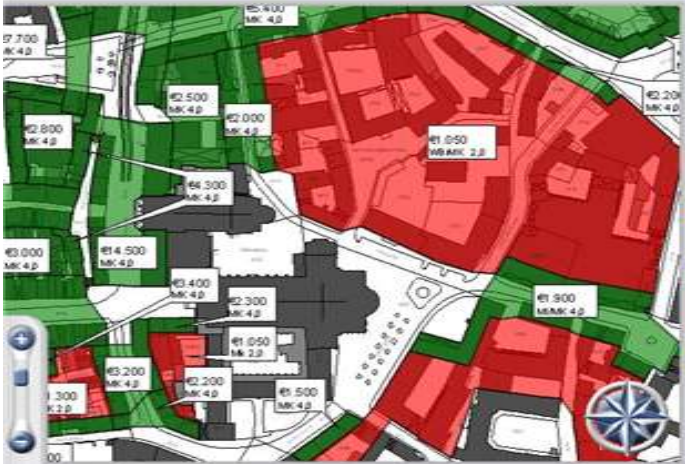
Straßensuche:
Abtsleitenweg

Legende

- Richtwertgebiet mit überwiegend mehrgeschossiger Wohnnutzung
- Richtwertgebiet mit gemischter Wohnnutzung
- Richtwertgebiet mit überwiegend individueller Nutzung
- Richtwertgebiet mit überwiegend gewerblicher Nutzung
- Richtwertgebiet Geschäftslage
- Sanierungsgebiet (ohne Richtwertangabe)
- Richtwertgebiet mit überwiegender Garten- bzw. Wochenendnutzung

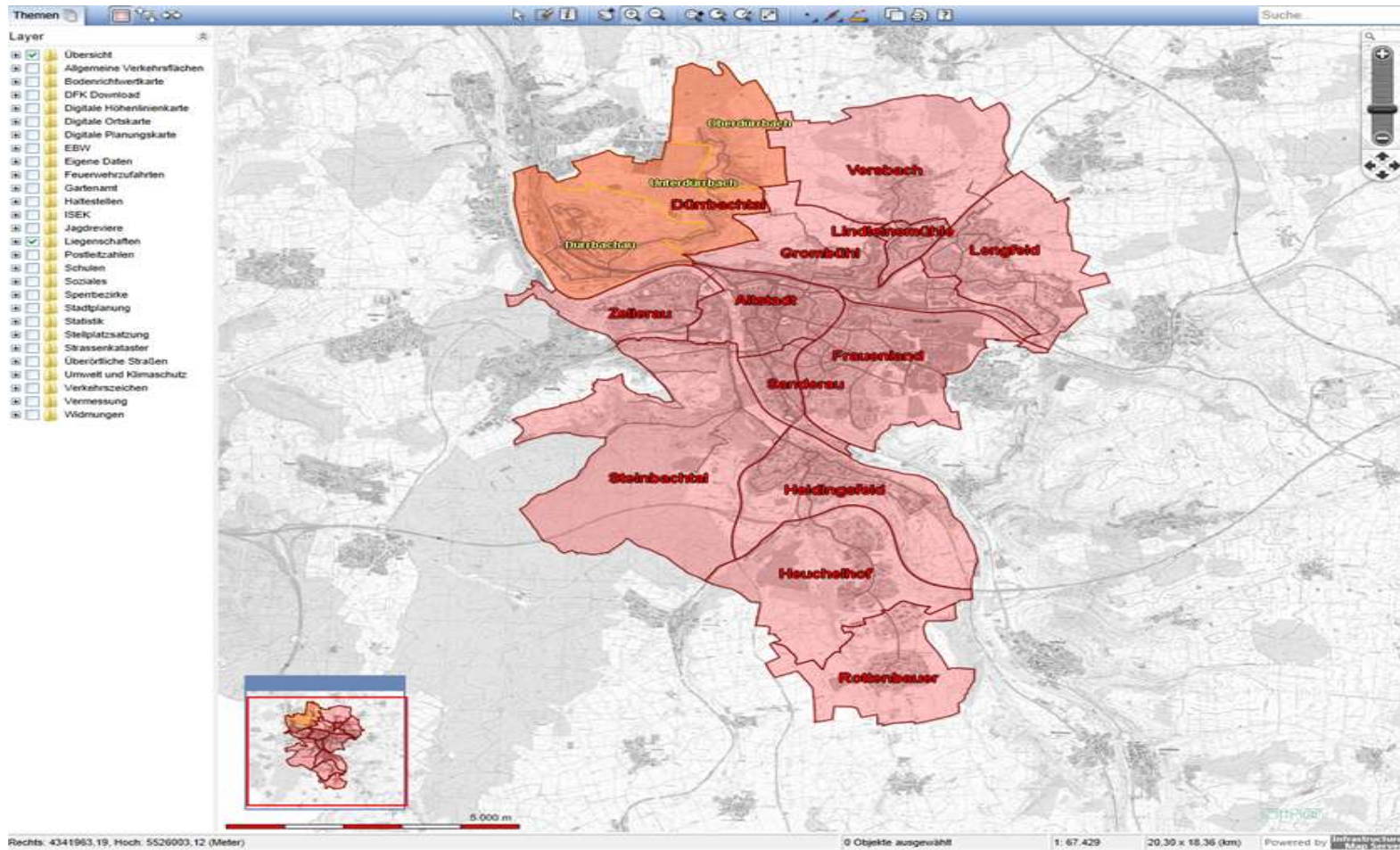
Bemerkungen zu den Richtwerten

- In den Ortskernen der Stadtteile Unterdünbach, Oberdünbach sowie den Stadtbezirken Versbach, Lengfeld und Rottenbauer können bei einer möglichen geschäftlichen Nutzung (Läden, Büros) durchschnittlich 25% höhere Werte als der angegebene Richtwert angesetzt werden.
- Bei den mit "F" gekennzeichneten Richtwerten einzelner gewerblicher Flächen/Sondergebiete sind bei einer möglichen Einzelhandelsnutzung, je nach Lage, Bodenwerte bis 400 €/m² möglich.
- Bei Wohngebieten mit individueller Wohnnutzung (Ein-/Zweifamilienhäuser) gilt der angegebene Richtwert nur bis zu einer maximalen Größe der Baugrundstücke von 700 m². Bei größeren Grundstücken ist in der Regel eine Anpassung des Richtwertes vorzunehmen. Diese Eingrenzung gilt jedoch nicht für die typischen Villengebiete Würzburgs!
- Bei den Richtwertgebieten zwischen Hauptfriedhof und südlicher Sanderau, die an den Mittleren Ring bzw. die Bahnstrecke Würzburg-Treuchtlingen angrenzen, sowie bei Flurstücken am Unteren Neubergweg, kann je nach Ausmaß der Belastungen ein Abschlag bis zu 30% erforderlich werden.
- Bei den Richtwertgebieten im Stadtteil Heidingsfeld, entlang der Bahnlinie Würzburg-Treuchtlingen (besonders die Grundstücke an der Eisenbahnstraße), kann je nach Ausmaß der Belastung ein Abschlag bis zu 15% erforderlich werden.
- Bei den mit "T" gekennzeichneten Richtwerten, westlich und östlich der Randersackerer Straße, können bei einzelnen Grundstücken aufwändige Gründungsmaßnahmen erforderlich sein!
- Bei den mit "F" gekennzeichneten Gebieten, sind die mit Wohnhäusern bebauten Grundstücke gesondert zu betrachten. Der hier angegebene Richtwert gilt nur für Grundstücke mit Garten-/Wochenendnutzung.



Übersichtskarte Drucken

z.B. wirtschaftlichen Überlegungen ganz generell



- Layer
- Übersicht
 - Allgemeine Verkehrsflächen
 - Bodenrichtwertkarte
 - DFK Download
 - Digitale Höhenlinienkarte
 - Digitale Ortskarte
 - Digitale Planungskarte
 - EBW
 - Eigene Daten
 - Feuerwehrzufahrten
 - Feuerwehrzufahrten
 - Gartenamt
 - Baumschutzverordnung
 - Spielplätze
 - Ringpark Grünflächen
 - Park- und Stadtwald
 - Schutzgebiete und Grünflächen
 - Kleingartenanlagen
 - Haltestellen
 - ISEK
 - Einzelhandel
 - öffentliche Einrichtungen
 - Jagdreviere
 - Liegenschaften
 - Hauskoordinaten
 - Postleitzahlen
 - Schulen
 - Soziales
 - Sperrbezirke
 - Stadtplanung
 - Statistik

Kinderbetreuungseinrichtung

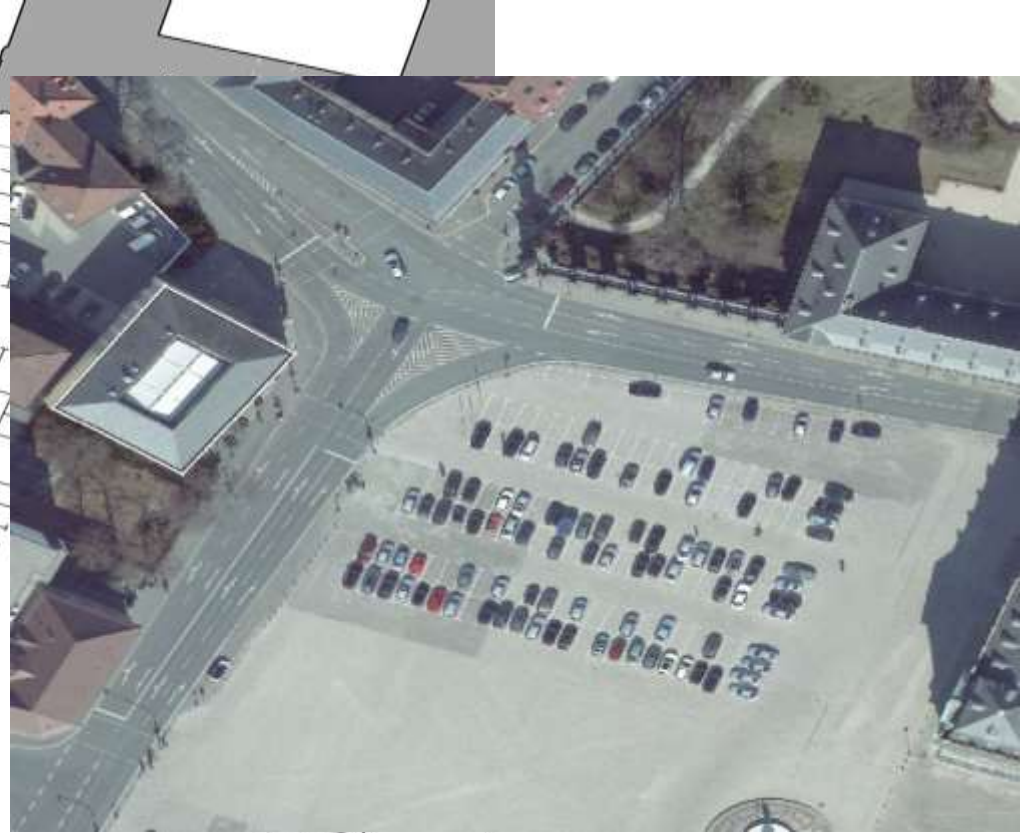
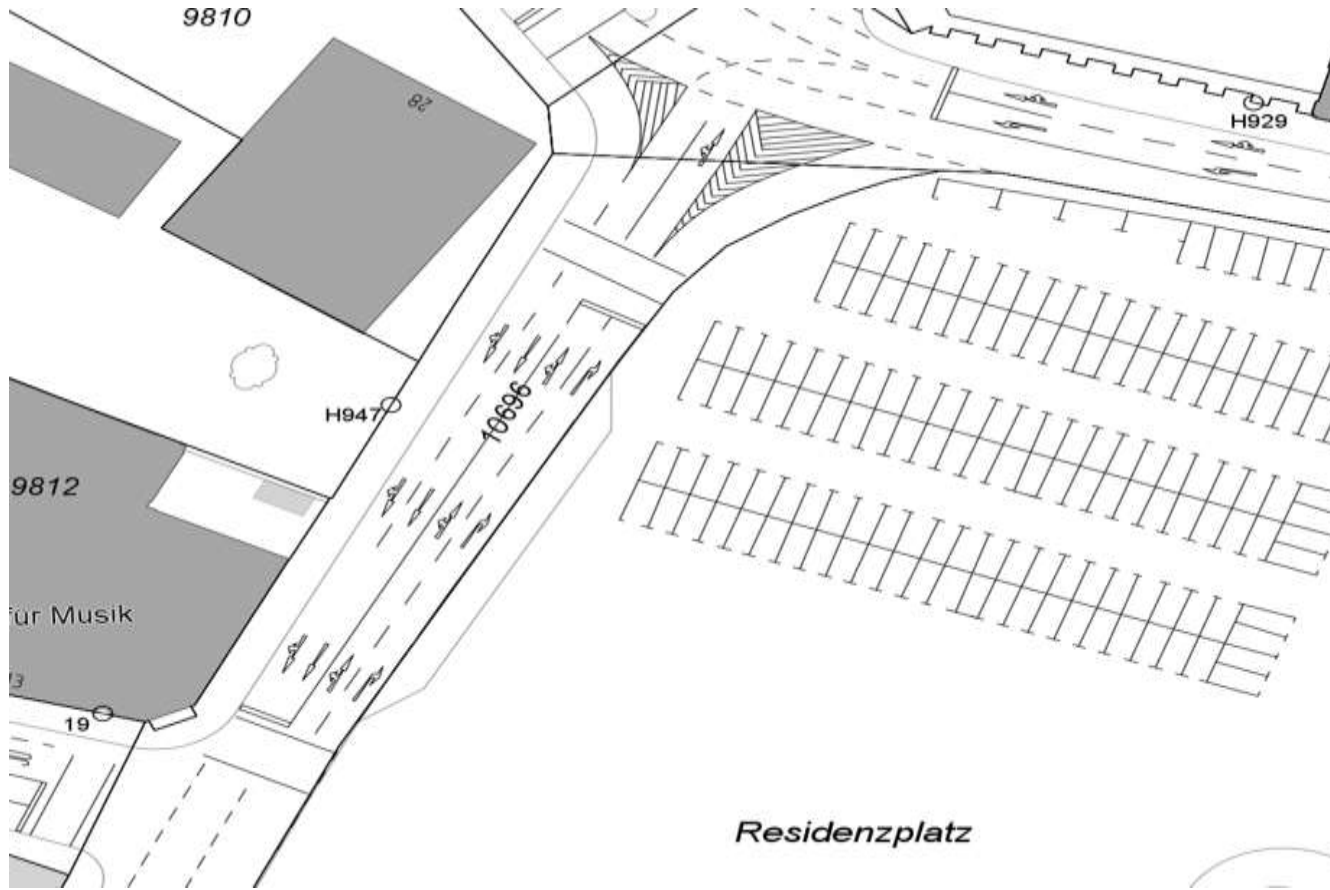
Kinderbetreuungseinrichtungen

Datenaktuelle Liste
1 - 25 von 25 | Ausgewählt: 0 von 25

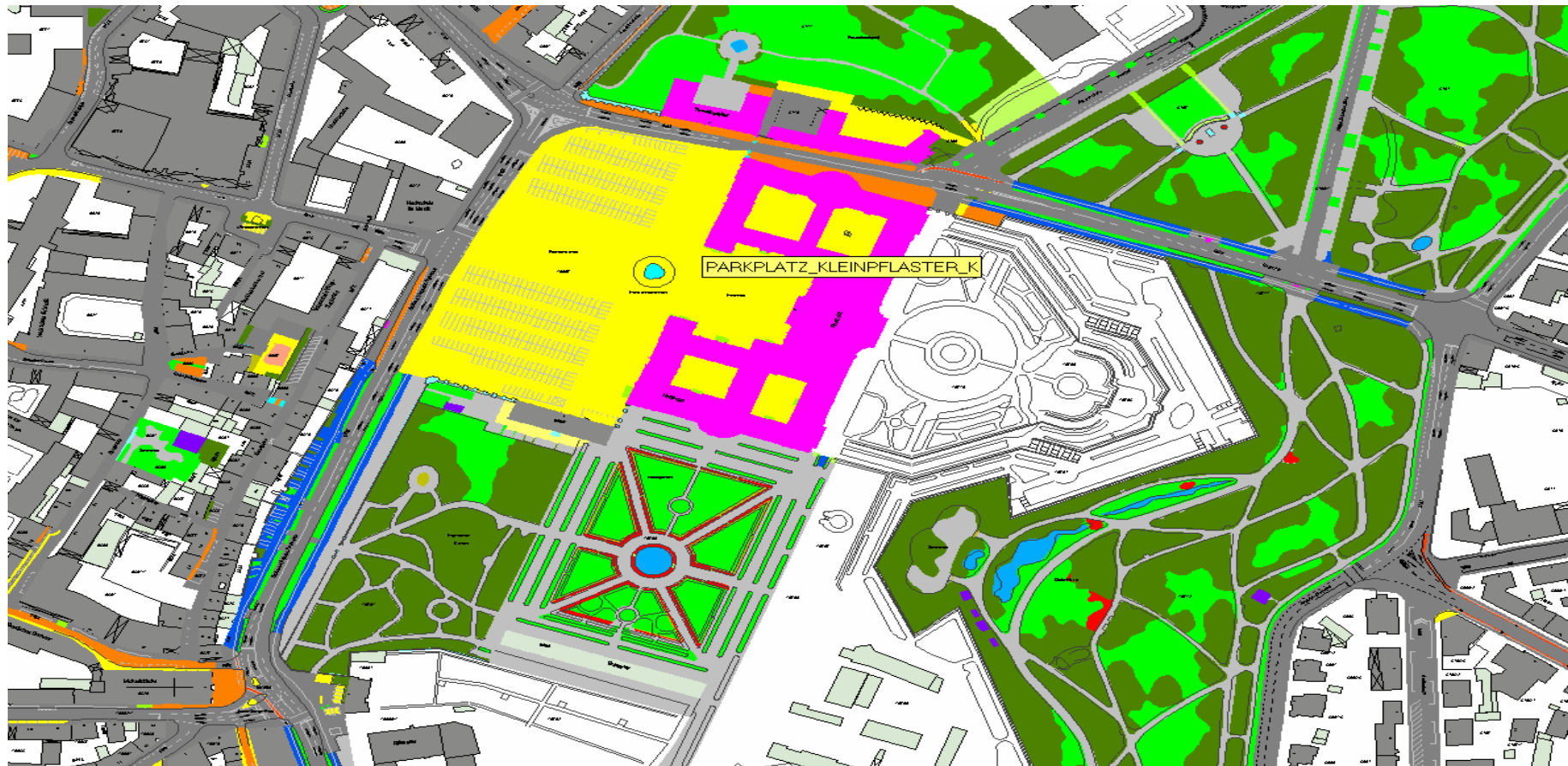
Name	Adresse	Ort	Alter
Kinderkrippe Evang. Kinderhaus Thomaskirche	Thomaskirche 15	Bornheim	1 bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kindertagesstätte im Wald, Kinderhaus "Bunte Dreiecke"	Delvenbergstraße 14	Grübenmühle	10 Monate bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kindertagesstätte im Johanneis Kindergarten	Dürnbach 130	Unterdörfel	ab 6 Monaten bis 3 Jahr
Kinderkrippe Kinderkrippe im Kath. Kindergarten St. Hilg	Heysstraße 8	Altdorf	10 Monate bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kinderkrippe im Kindergarten St. Gabriel der Schwestern des Erlöses	Scheffelstraße 24	Sanderau	10 Monate bis Kindert
Kinderkrippe Kinderkrippe St. Rita	Friedrich-Spree-Straße 30	Sanderau	10 Monate bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kinderkrippe im AWO-Kinderhaus Pappelbende	Winkelbauer Straße 11	Heiligfeld	10 Monate bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kinderkrippe St. der Kath. Kindertagesstätte St. Laurentius	Am Oelbühlhof 11	Heiligfeld	10 Monate bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kinderkrippe Johannes Schule	Walgasse 10	Altdorf	10 Monate - 3 Jahre
Kinderkrippe Evangel. Kinderkrippe "Im Winkel"	St. Michaels-Straße 25a	Versbach	1 bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kinderkrippe im Kath. Kindergarten St. Elisabeth	Braunsweg 44	Zeilerau	10 Monate bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kindertagesstätte im Familienzentrum Würzburg 4.V	Frau-Hilg-Weg 27	Heiligfeld	1 bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kinderkrippe in der Kindertagesstätte an der Löwentürle - Der Bewegungstodergarten	Mengenheimer Straße 7a	Altdorf	10 Monate bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kath. Kinderkrippe St. Alfons	Mattias-Ehrlich-Straße 2	Frauentand	1 bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kinderkrippe im Haus für Kinder St. Hildegard	Pfarrberggasse 1	Altdorf	ab 1 Jahr bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kindertagesstätte im Kinderhaus Sommergasse	Auf der St. Peter 2	Langfeld	10 Monate - 3 Jahre
Kinderkrippe AWO Kinderhaus Kibitz (Stuba, Kibitz)	Waldenwegstraße 20	Zeilerau	10 Monate - 3 Jahre
Kinderkrippe Kinderkrippe St. Barbara am Mies	Miesenhöhle 10	Frauentand	ab 6 Monaten 3 Jahre
Kinderkrippe Kinderkrippe "Waldschänke"	Banner Straße 29	Hausethal	10 Monate bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kinderkrippe im Kath. Kindergarten St. Anna	Bellings-Platz/Promenade 1 bis 2	Altdorf	10 Monate bis Kindert
Kinderkrippe Klara Straße Kindertagesstätte	Bahnstraße 4 - 6	Altdorf	1 - 12 Jahre bis Kindert
Kinderkrippe Kindertagesstätte St. Johannes	Denke-Ludwig-Straße 48	Frauentand	0 bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kinderkrippe Elisabethenheim	Bohrerngasse 18	Altdorf	10 Monate bis 3 Jahre 1
Kinderkrippe Kinderkrippe im Kath. Kindergarten Zur Heiligen Familie	Frau-Hilg-Weg 4	Heiligfeld	1 bis 3 Jahre
Kinderkrippe Kinderkrippe Marienweien	Frau-Hilg-Straße 13	Sanderau	1 bis 3 Jahre

Schnellwahl
 Metadaten auf diese Einrichtungen
 Objekt herunterladen

Markierungskataster



Straßenkataster



Gewerbeflächenkataster

Themen | Suche

Layer

- Übersicht
- Allgemeine Verkehrsflächen
- Bodenschwarzlinie
- DFK Download
- Digitale Karten
- EDV
- Eigene Daten
- Feuerwehruferfahren
- Gartenamt
- Gewerbegebiete
 - Mischnutzung
 - Gewerbeflächen (Datei)
 - Gewerbeflächen
- Haltestellen
- ISEK
- Jugendvereine
- Liegenschaften
 - Objekte
- Luftbilder
- Postleitzahlen
- Schulen
- Soziales
- Sperrbezirke
- Stadtplanung
- Statistik
- Stellplatzanzahl
- Straßenkataster
- Tatsächliche Nutzung
- Überörtliche Straßen
- Umwelt und Klimaschutz
- Verkehrszeichen
- Vermessung
- Wäldungen

Gewerbeflächen

Datensatz: Details

Details | Zukunftsdaten | Daten

Hauptnutzung:
Hauptnutzung (kurz):
Erfüllung:
Potential:
Kommentar:
Weitere Branchen:
Weitere Erläuterungen:
Weitere Nutzungen:
Hauptstandort: Anteil der Nutzung am Flst:
Nutzungsänderung 2006-2012: P1 der Nutzung:
2012 genutzte Flächenreserve von 2006:
Gemeinde: Gemeinde aus Straße übernehmen:
Straße: Hausnummer:
WWW:
Email:
Typobj:

Beschreibung:

Charakteristika

Fläche	Flächenanteil	Flächenanteil	Flächenanteil	Flächenanteil	Flächenanteil	Flächenanteil
0	0,097	0	4121	0	7	119094,00

Charakteristika anzeigen

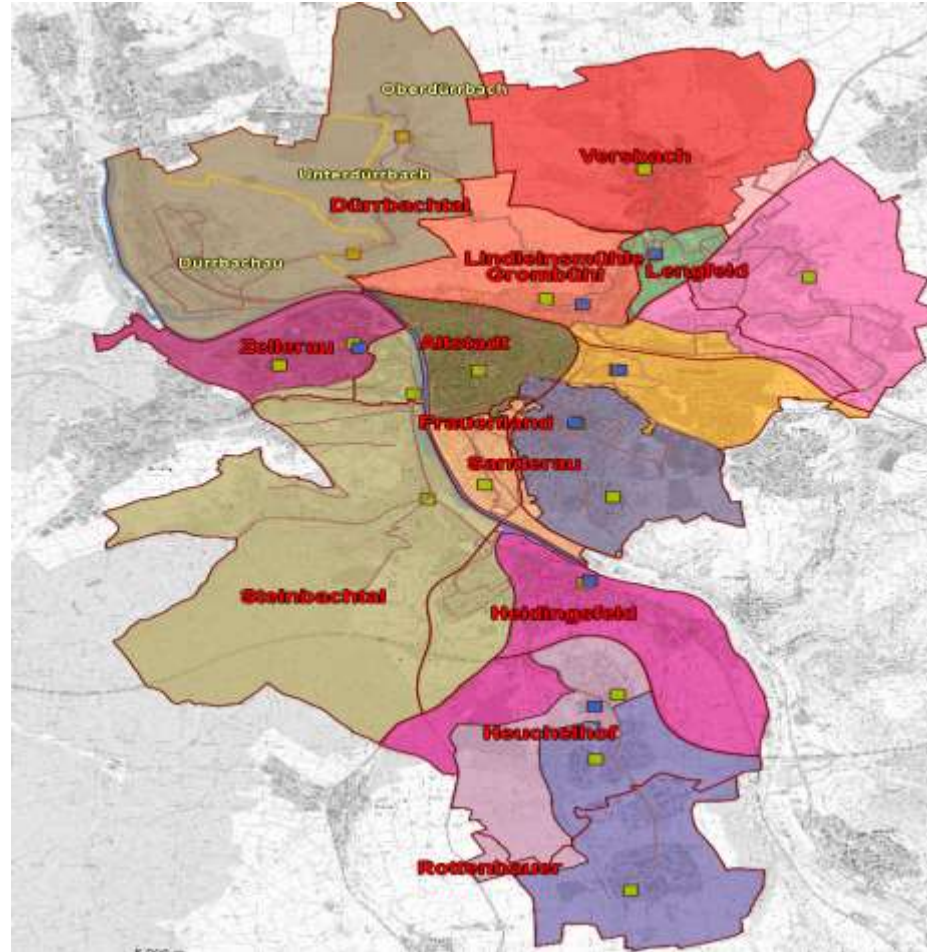
Keine Filter vorhanden

Geplant am 8.0.2014 von

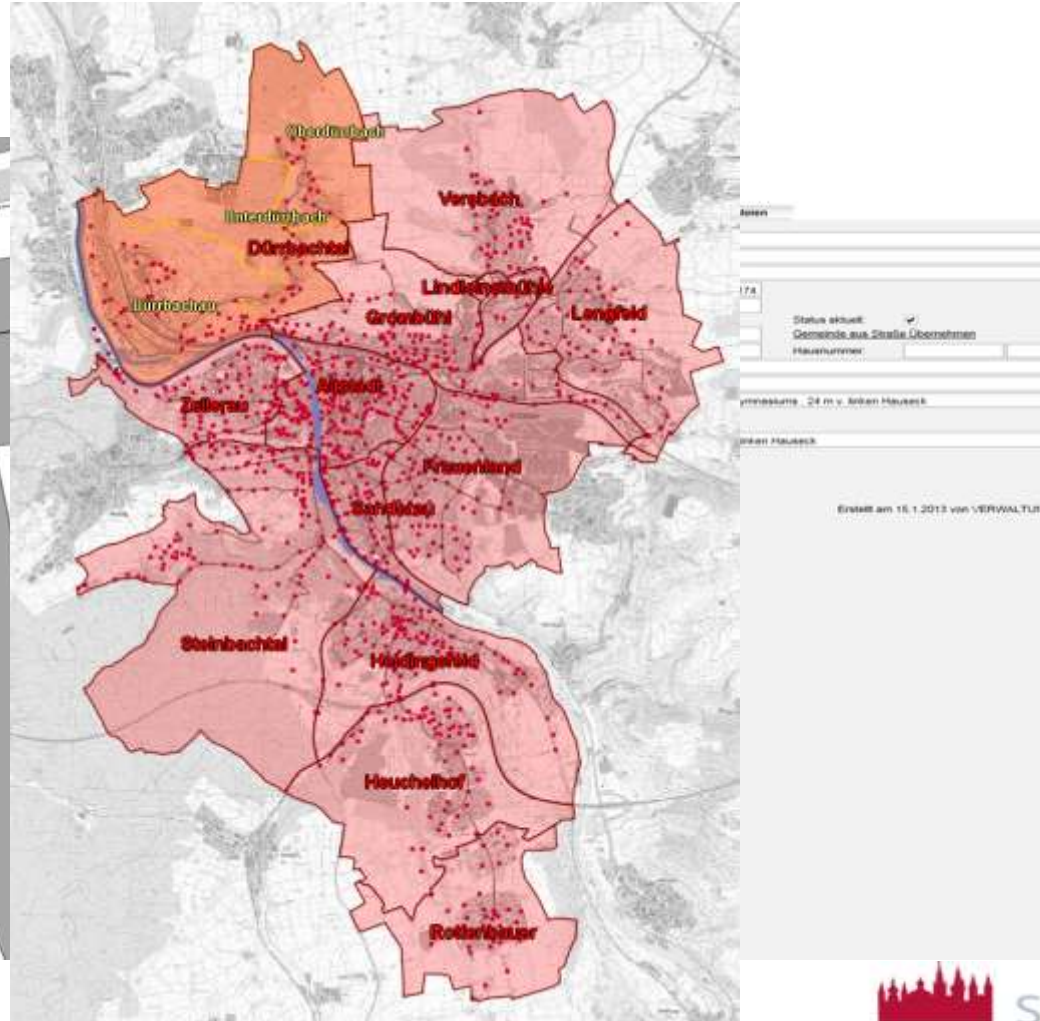
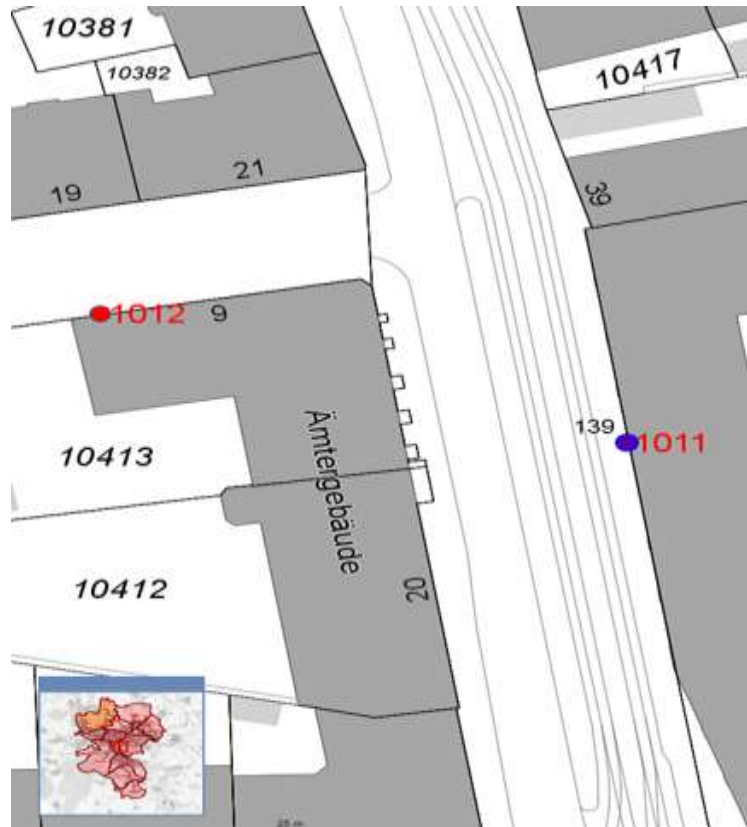
Schreibmodus

- Maßstab auf Seite anpassen
- Objekt installieren

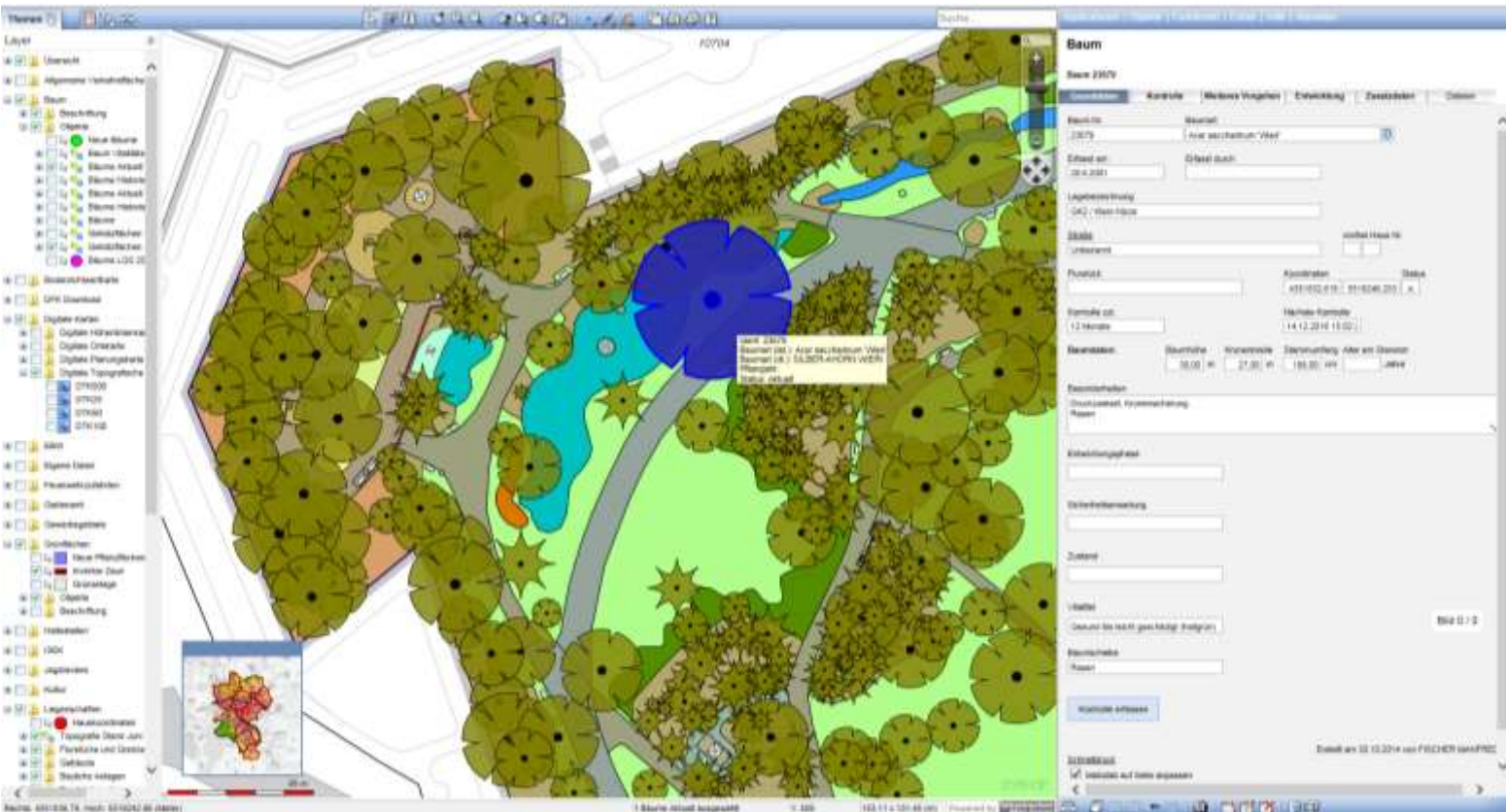
Schulsprenge



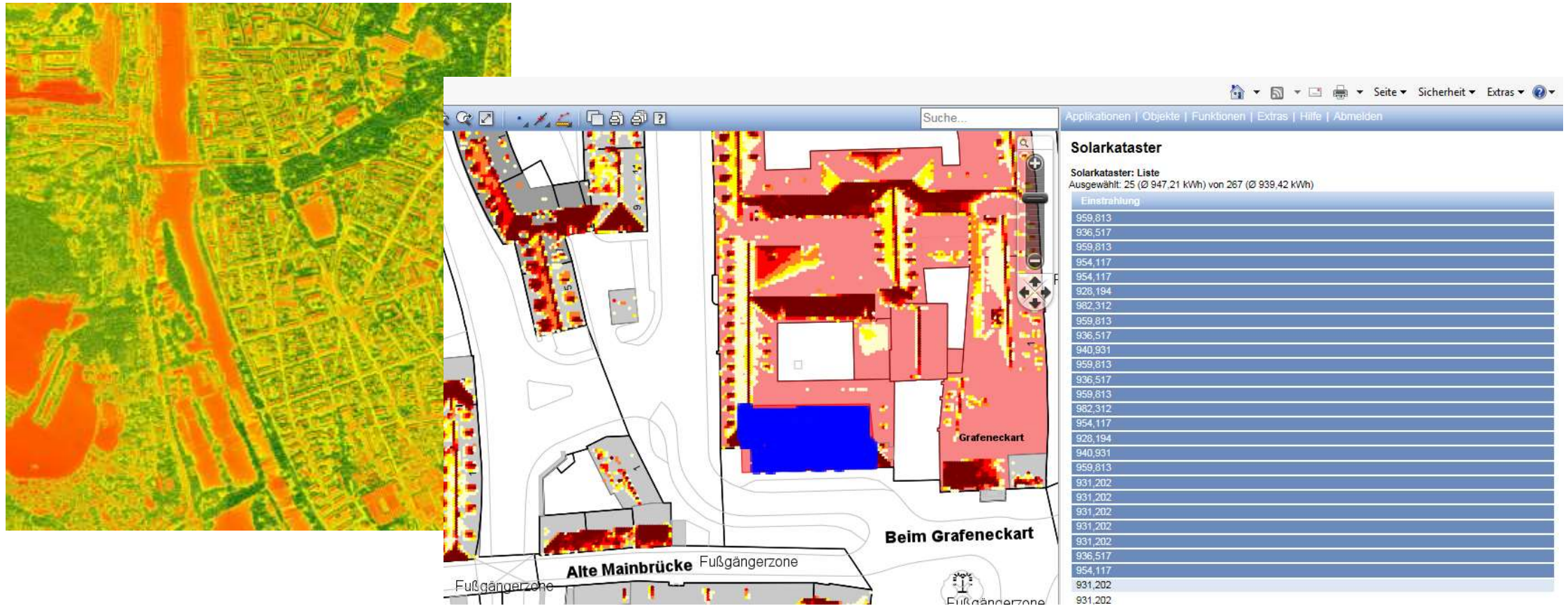
Höhenbolzen



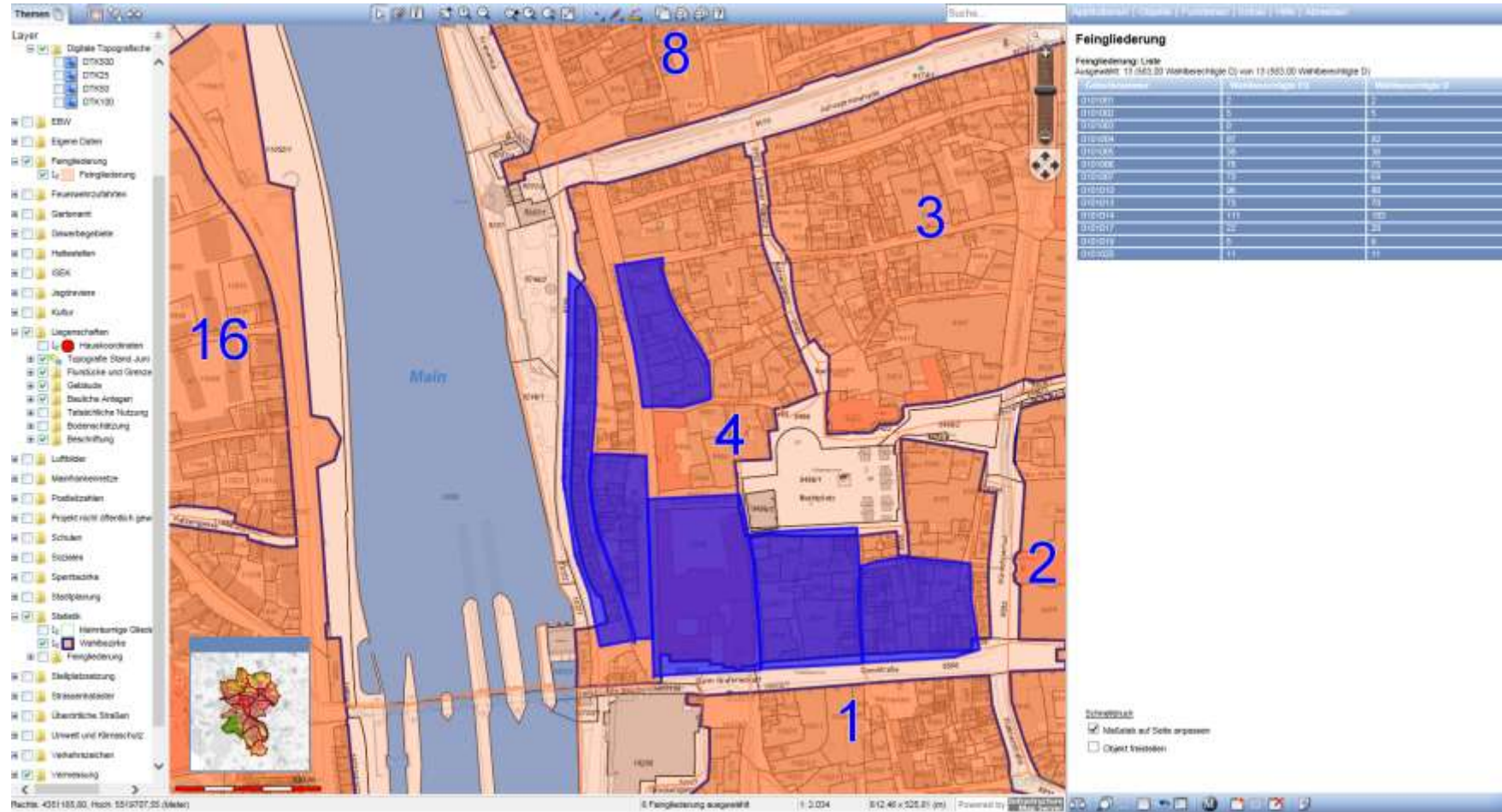
Baum- und Grünflächenkataster



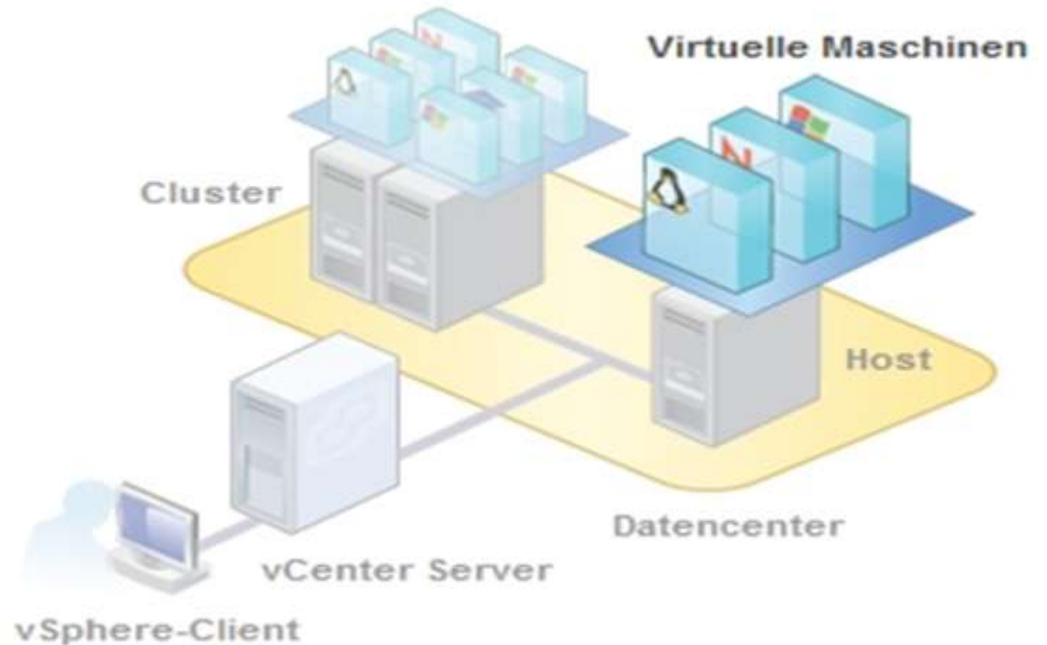
Solarkataster mit Durchschnittswertberechnung



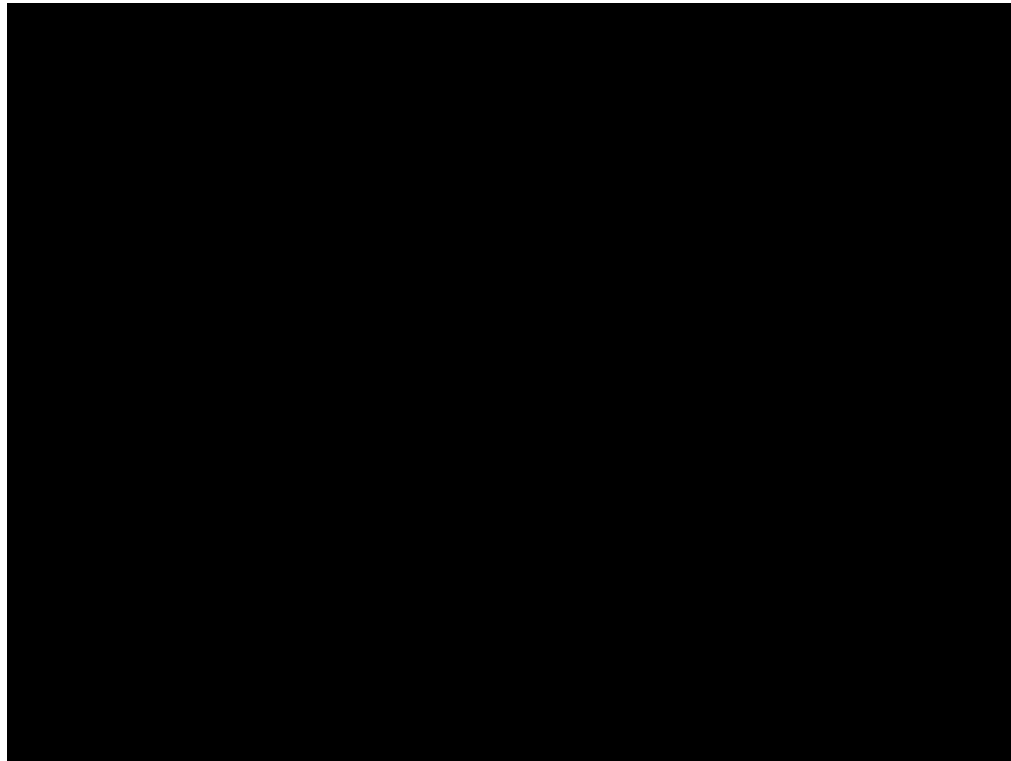
Statistische Feingliederung

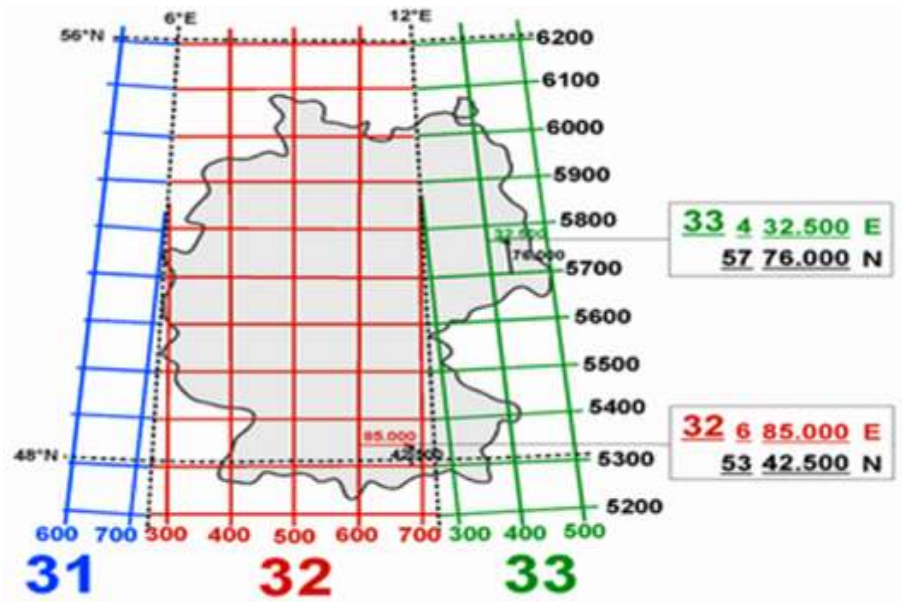


- Virtuelle Server
- 4 CPU's
- 8 GB Speicher
- **holen benötigten Bedarf**
- Städtisches Rechenzentrum stellt jederzeit Server in benötigter Ausstattung
- **hoch verfügbar → GIS Ausfall nicht möglich**



3D-Daten Verarbeitung





Und dann – kommt UTM!

- nach dem Abschluss der flächendeckenden Einführung von ALKIS
- geschätzt ab 2018

Bisher:

- Daten des Liegenschaftskatasters werden in Bayern (nahezu) einheitlich im 12-Grad-Meridianstreifen des Gauß-Krüger-Systems geführt

Neu:

- im künftigen UTM-Koordinatensystem beträgt der Streifenabstand 6 Grad
- für Bayern daher künftig zwei Abbildungsstreifen
- Abgabe der Daten wird in Meridianstreifen UTM32 und UTM33 möglich sein

Befürchtung:

- Geofach- und Geobasisdaten passen nicht mehr zueinander



Jede Lösung eines Problems ist ein neues Problem.
-Johann Wolfgang von Goethe-



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!